



Gemeinde Toffen

Informationen aus dem Gemeinderat vom 09.12.2024

Oberstufe Toffen; Verpflichtungskredit

Die Einführung des neuen Schulmodells bedingt bauliche Anpassungen im Schulhaus "Hang". Im Zuge der laufenden Bauausführung des neuen Schulhauses "Matte 2" wurde die Planung der Umbauarbeiten durch das Büro CampanileMichetti Architekten AG unter Einbezug des Bauverwalters und der Schulleitung konkret in Angriff genommen.

Das Gebäude ist gemäss Bauinventar als schützenswert eingestuft. Es handelt sich um ein sogenanntes Vertragsobjekt. Bei den baulichen Massnahmen muss zwingend die kantonale Denkmalpflege einbezogen werden.

Die baulichen Massnahmen befinden sich ausschliesslich im Gebäudeinnern. Die Bauarbeiten werden eng durch die kantonale Denkmalpflege begleitet.

Kostenvoranschlag

Was	Betrag in Franken
Vorbereitung/Staubwände/Abdecken	10'000
Türausbrüche 2 Stück., Baumeister	8'500
Plattenarbeiten Schwellen 2 Stück	7'500
Anpassung Elektroinstallationen	30'000
Neue Lampen, LED wie "Matte"	10'000
Spezielle Trennwände Gipser 2 Stück	9'000
Gipser Allgemein	5'000
Maler	12'000
Schreinerarbeiten, Türen	10'000
Schreinerarbeiten, Allgemein	6'000
Schliesszylinder 2 Stück	2'500
Akustische Verkleidung im Dachgeschoss	15'000
Honorare (inkl. Abklärungen mit der Denkmalpflege, Submission und Architekturbegleitung)	27'500
Nebenkosten	2'000
Reserve	15'000
Total Umbau Schule "Hang" – ohne Möblierung/EDV, Bodenbeläge und Reinigung	170'000

Der Gemeinderat hat einen Verpflichtungskredit von 170'000 Franken genehmigt. Das Geschäft unterliegt dem fakultativen Referendum.

Reorganisation Hausdienst

Im Sommer 2025 wird das neue Schulhaus "Matte 2" in Betrieb genommen. Der Umfang an kommunalen Gemeindeligenschaften nahm in den vergangenen Jahren stetig zu. In der Folge wurden die Aufgaben und Abläufe der Bereiche "Hauswertschaft" und Werkhof (inkl. Trinkwasserversorgung) optimiert und vereinfacht.

Auf 01.01.2025 wird der bisherige Schulhauswart "Matte" zum Leiter "Hausdienst" ernannt. Die personellen Unterstellungen erfahren keine Veränderung. Für die Schule gibt es mit dem "Leiter Hausdienst" jedoch nur noch eine Ansprechperson. Weiter kann durch den Gewinn wertvoller Synergien der Bauverwalter entlastet werden.

Waldbauliche Mehrjahresplanung vom Objektschutzwald

Für die waldbauliche Mehrjahresplanung der Gemeinde Toffen hat der Gemeinderat einen Nachkredit (Budget 2025) von 6'000 Franken genehmigt. Die Gemeinde Toffen ist – zusammen mit der Gemeinde Kehrsatz – die erste Gemeinde in diesem Projekt. In einem ersten Schritt werden im 1. Quartal 2025 – zusammen mit dem kantonalen Revierförster – die Planungsarbeiten umgesetzt.

Schutzwälder sind ein zentrales Element zum Schutz vor Naturgefahren. Diese Wälder schützen Gebäude, Verkehrswege und Anlagen vor Lawinen, Steinschlägen und Rutschungen. Damit der Wald seine Schutzfunktion dauerhaft erfüllen kann, braucht es in den meisten Fällen waldbauliche Massnahmen zur Pflege und Verjüngung.

Mit Beiträgen an die Schutzwaldpflege werden Gemeinden und Anlagebetreibende als sicherheitsverantwortliche Stellen unterstützt, um den Schutz von Siedlungen und Infrastruktur durch intakte Schutzwälder bedarfsgerecht zu gewährleisten.

Auch der Kanton Bern beteiligt sich mit 12,9 Millionen Franken an der Schutzwaldpflege. Das Geld wird in den Jahren 2025 bis 2028 eingesetzt. Im Weiteren beteiligt sich der Bund mit voraussichtlich 33,1 Mio. Franken an der Schutzwaldpflege im Kanton Bern.

10.12.2024 Cpb

Der Gemeinderat